NIBRA
Aufzugsbau · Liftservice · Fördertechnik Gesellschaft m.b.H.
A-1150 Wien · Flachgasse 52 • T: 01/8930871 · office@nibra.at

Lagebericht der NIBRA Aufzugsbau, Liftservice und Fördertechnik Gesellschaft m.b.H. für das Geschäftsjahr 2025

1. Das Unternehmen

Die NIBRA Aufzugsbau, Liftservice und Fördertechnik Gesellschaft m.b.H. („NIBRA") wurde 1994 gegründet. Die Geschäftsanschrift ist 1150 Wien, Flachgasse 52.

NIBRA beschäftigt sich vor allem mit der Planung, Erzeugung, Montage, Reparatur und Wartung von Aufzugs-, Förder- und Schaltanlagen.

Es handelt sich um eine „mittelgroße Kapitalgesellschaft" im Sinne des § 221 UGB. Geschäftsführer und Eigentümer der Gesellschaft ist Herr Nikolaus Brada.

Die Gesellschaft betreibt keine Zweigniederlassungen außerhalb Wiens.

2. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft

Die Stagnation bei Wohnungsneubauten hielt auch 2025 an. Der in 2024 akquirierte Großauftrag in Oberösterreich mit 32 Liftanlagen wurde im Berichtsjahr erfolgreich abgewickelt.

Entgegen der Flaute im Neubau war der Markt im Bereich der Sanierungen stark, was zu zahlreichen Aufträgen für Modernisierungen von Liftanlagen führte. Auch konnten mehr Lifte als Generalunternehmer realisiert werden. Insgesamt war dadurch eine durchaus zufrieden stellende Umsatzentwicklung mit +11,7% gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Bankverbindung:
Empfänger: Nibra GmbH
Bank: Raiffeisenbank Wien
IBAN: AT27 3200 0000 0800 5977
BIC: RLNWATWW

Postanschrift:
NIBRA GmbH
Flachgasse 52
A-1150 Wien
Österreich

Kontaktinformation:
office@nibra.at
www.nibra.at
Telefon: 01/89 30 871
Fax: 01/89 30 832

Weitere Informationen:
UID-Nr. ATU 15660201
FB-Nr. 85190f
Gerichtsstand: Wien
Mitglied der WKO

Betriebsintern wurde die komplette Lagerhaltung in Wien Donaustadt zusammengeführt und erste Schritte an diesem Standort zur Aufrüstung der Metallverarbeitung initiiert. Die schrittweise Anhebung des Umfangs der In-House Leistungen durch qualifiziertes Eigenpersonal soll die Qualität der Lieferungen und Leistungen sicherstellen.

Da umfangreiche laufende Servicetätigkeiten bei der Betreuung von insgesamt bereits fast 3.000 Liftanlagen unumgänglich sind, wird aus Nachhaltigkeitsüberlegungen der Fuhrpark konsequent in Richtung E-Mobilität umgestellt. Aktuell sind bereits rund 40% der Fahrzeuge rein elektrisch betrieben.

Bei der Feier zur 25-jährigen Zusammenarbeit mit Mac Puar, dem spanischen Lieferanten der Liftanlagen, wurde im beiderseitigen Interesse eine weitere Vertiefung der Kooperation in den Bereichen Entwicklung, laufende Anpassung an Normen und Qualitätssicherung vereinbart. Dadurch soll die Konkurrenzfähigkeit nicht nur gewährleistet sondern weiter ausgebaut werden.

Trotz einiger Forderungsausfälle durch das schwierige Umfeld für Immobilienentwickler sowie der Kosten des Personalaufbaus für das angedachte Insourcing von Leistungen konnten die guten Margen des letzten Jahres gehalten werden.

Das Betriebsergebnis konnte daher um +8,8% auf T€ 1.862 gesteigert werden. Da auch das Finanzergebnis im Bereich des Vorjahres zu liegen kam, ist trotz des schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes das Ergebnis vor Steuern um +8,0% höher als 2024.

Die jahrzehntelange solide finanzielle Geschäftsgebarung des in österreichischem Besitz befindlichen Familienunternehmens drückt sich einerseits in einer hohen Eigenkapitalquote von rd. 70% als auch in einem Liquiditätspolster von über € 7 Mio. aus.

Bankverbindung:
Empfänger: Nibra GmbH
Bank: Raiffeisenbank Wien
IBAN: AT27 3200 0000 0800 5977
BIC: RLNWATWW

Postanschrift:
NIBRA GmbH
Flachgasse 52
A-1150 Wien
Österreich

Kontaktinformation:
office@nibra.at
www.nibra.at
Telefon: 01/89 30 871
Fax: 01/89 30 832

Weitere Informationen:
UID-Nr. ATU 15660201
FB-Nr. 85190f
Gerichtsstand: Wien
Mitglied der WKO

3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Kennzahlen zur Ertragslage:	2025	2024
Umsatzrentabilität (Return on Sales - ROS): Betriebsergebnis / Umsatzerlöse	8,2%	8,4%
Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment - ROI): Betriebsergebnis / Gesamtkapital	11,6%	12,5%
Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE): Ergebnis vor Steuern / Eigenkapital	18,1%	18,6%

Kennzahlen zur Vermögenslage:	2025	2024
Eigenkapitalquote (Equity Ratio): Eigenkapital / Gesamtkapital	68,7%	72,1%
Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG:	kein eff. FK	kein eff. FK

4. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Der Konflikt USA/Israel mit dem Iran brachte durch die Sperren der Straße von Hormus weiter anhaltende Energiepreissteigerungen mit sich. Die sich daraus ergebenden inflationären Entwicklungen führten trotz stagnierender Wirtschaftsleistung zu Zinssatzanhebungen der Europäischen Zentralbank.

Unter Berücksichtigung aller Einflussfaktoren ist daher auch 2026 nicht mit einer wesentlichen Konjunkturerholung in Österreich zu rechnen.

Bankverbindung:
Empfänger: Nibra GmbH
Bank: Raiffeisenbank Wien
IBAN: AT27 3200 0000 0800 5977
BIC: RLNWATWW

Postanschrift:
NIBRA GmbH
Flachgasse 52
A-1150 Wien
Österreich

Kontaktinformation:
office@nibra.at
www.nibra.at
Telefon: 01/89 30 871
Fax: 01/89 30 832

Weitere Informationen:
UID-Nr. ATU 15660201
FB-Nr. 85190f
Gerichtsstand: Wien
Mitglied der WKO

5. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Vertriebsseitig werden die Verkaufsbemühungen in den Bundesländern Steiermark und Kärnten intensiviert. In Oberösterreich konnte im Anschluss an den bereits umgesetzten Großauftrag eine weitere bedeutende Akquisition erfolgreich abgeschlossen werden. Zur Verbreiterung der Kundenbasis werden Marketingaufwendungen erhöht und das soziale Engagement ausgebaut.

Um den steigenden Betriebsumfang bewältigen zu können, werden innerbetrieblich die IT Systeme modernisiert und der Bürostandort erweitert.

Die bisherige Geschäftspolitik der NIBRA – als unabhängiges österreichisches Familienunternehmen Liftlösungen abseits von internationalen Konzernüberlegungen in hoher Qualität zu attraktiven Preisen anzubieten – hat sich bewährt und wird auch weiterhin mit vollem Engagement der bereits über 100 Mitarbeiter fortgeführt.

6. Risikobericht

Die Risikopolitik der NIBRA Aufzugsbau, Liftservice und Fördertechnik Gesellschaft m.b.H. verfolgt konservative Ansätze und versucht alle wesentlichen unternehmensrelevanten Risiken zu managen und verbleibende Risiken so gering wie möglich zu halten.

Aus diesem Grund werden Projekte zu einem Großteil durch Anzahlungsrechnungen finanziert. Mit einer Eigenkapitalquote von rund 70 Prozent und einem Cash-Polster von über € 7 Mio. ist das Unternehmen auch für unsichere Zeiten gut gewappnet.

Bankverbindung:
Empfänger: Nibra GmbH
Bank: Raiffeisenbank Wien
IBAN: AT27 3200 0000 0800 5977
BIC: RLNWATWW

Postanschrift:
NIBRA GmbH
Flachgasse 52
A-1150 Wien
Österreich

Kontaktinformation:
office@nibra.at
www.nibra.at
Telefon: 01/89 30 871
Fax: 01/89 30 832

Weitere Informationen:
UID-Nr. ATU 15660201
FB-Nr. 85190f
Gerichtsstand: Wien
Mitglied der WKO

7. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft verfolgt derzeit keine eigenen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

8. Verwendung von Finanzinstrumenten

Das Unternehmen verwendet keine berichtenswerten Finanzinstrumente.

Wien, am 30. September 2026

.....

Nikolaus Brada

Bankverbindung:
Empfänger: Nibra GmbH
Bank: Raiffeisenbank Wien
IBAN: AT27 3200 0000 0800 5977
BIC: RLNWATWW

Postanschrift:
NIBRA GmbH
Flachgasse 52
A-1150 Wien
Österreich

Kontaktinformation:
office@nibra.at
www.nibra.at
Telefon: 01/89 30 871
Fax: 01/89 30 832

Weitere Informationen:
UID-Nr. ATU 15660201
FB-Nr. 85190f
Gerichtsstand: Wien
Mitglied der WKO